Presseinformation

16. November 2018

LH Mikl-Leitner: „Übersiedlung des Umweltbundesamtes nach Klosterneuburg ist richtige Entscheidung“

„Weiterer richtiger Schritt“

In einem Pressegespräch informierte Umweltministerin Elisabeth Köstinger über die Übersiedlung des Umweltbundesamtes nach Klosterneuburg. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner begrüßt diese Entscheidung.

„Ich freue mich über die Entscheidung von Umweltministerin Elisabeth Köstinger. Derzeit befinden sich keine fünf Prozent der österreichischen Bundesinstitutionen außerhalb der Bundeshauptstadt, in Deutschland oder in der Schweiz sind es immerhin etwa 25 Prozent. Dabei geht es auch um Arbeitsplätze und Wertschöpfung für die Bundesländer. Daher ist diese Entscheidung ein weiterer richtiger Schritt. Es ist niemandem zu erklären, dass ein Standort in Tirol, Burgenland oder Niederösterreich weniger wert ist, als in Wien“, freut sich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Niederösterreich hat eine Unterstützung des Bauvorhabens mit zwölf Millionen Euro bereits fix zugesagt. „Die zwölf Millionen Euro sind gut investiertes Geld, wenn es um den Forschungs- und Wissenschaftsraum nördlich von Wien und damit auch die Zukunft Niederösterreichs geht. Denn mit der Übersiedlung kommt die größte Experten-Institution im Umweltbereich in Österreich und eine der führenden Umweltberatungsstellen in Europa nach Niederösterreich“, erklärt Mikl-Leitner.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Christian Salzmann
Tel.: 02742/9005-12172
E-Mail: presse@noel.gv.at